

[46291.] Im Verlage von J. J. Weber in Leipzig erscheint Ende d. Mts.:

Das
Land der Inca
in seiner Bedeutung
für die
**Urgeschichte der Sprache
und Schrift**

von
Rudolf Falb.

30 Bogen gr. 8.

Preis in engl. Einband 18 M. ord., 13 M.
50 S. no., 12 M. baar.

— Inhaltsübersicht. —

Erstes Kapitel.

Vorbesprechungen.

1. Hochlands-Indianer und ihre Gottheit.
2. Eine Unterredung mit dem „Alpenkönig“ in Südamerika.
3. Die Urkräfte der Natur im Auge der Vorzeit.
4. Das Meisterwort.
5. Die wissenschaftliche Zulässigkeit resp. Berechtigung der Hypothese eines einheitlichen Sprachenursprungs in einer prähistorischen Periode.
6. Der Darwinismus und die Sprache.
7. Die Methode der vergleichenden Sprachforschung im Falle der Sprachenevolution.
8. Der Werth des vergleichenden Sprachstudiums.

Zweites Kapitel.

Das Hochland von Peru in seinen ältesten
Erinnerungen.

1. Das prähistorische Sonnenthor-Monument von Tiahuanaco am Titicacasee.
2. Die Hauptfigur des Tempelthores.
3. Die Inschrift des Monuments.
4. Der Thron der Gottheit.
5. Die Darstellung des Feuerausbruches durch das heilige Tau.
6. Die Tempel in Peru und Mexiko.
7. Der Opfername Pyrhua zara und die Bedeutung des Kaninchens in Peru und Mexiko.

Drittes Kapitel.

Stimmen der Schlangen.

1. Der Wirbelsturm und der Teufel.
2. Das heilige Tau als Mitra der Priester.
3. Die Kopfbinde der Inca-Könige.

Viertes Kapitel.

Ein rother Faden verbindet die Völker.

1. Die Indianer als „Abkömmlinge des Blitzes“.
2. Die Etymologie von „Tiahuanaco“.

Fünftes Kapitel.

Der Ausgang der Sprache.

Sechstes Kapitel.

Ur-Grammatik.

Siebentes Kapitel.

Prähistorische Erinnerungen d. klassischen
Alterthums.

1. Die Schlangen-Symbolik.
2. Pallas Athene.

Achtes Kapitel.

Der Ursprung der Schrift.

1. Die Ur-Zeichen.
2. Mantara-Formen d. verschiedenen Schriften

Neuntes Kapitel.

Der Phönix und das Diluvium von Feuer
und Wasser.

Dritte Auflage im Druck.

[46292.]

Kunst-Handbuch

für

Deutschland, Österreich und die
Schweiz.

Eine Zusammenstellung

der

**Sammlungen, Lehranstalten und
Vereine für Kunst und Kunst-
gewerbe**

von **Rudolf Springer.**

Preis eleg. geb. circa 6 M.

Das Kunst-Handbuch erschien in den beiden ersten Auflagen unter dem Titel: Statistisches Handbuch. Das Kunst-Handbuch ist vollständig neu bearbeitet und auf das Doppelte seines früheren Inhaltes vermehrt und soll im October erscheinen.

In dieser Vollständigkeit und Uebersichtlichkeit des umfangreichen Materials ist bis jetzt noch kein Handbuch erschienen.
Berlin, October 1882.

Weidmannsche Buchhandlung.

[46293.] P. P.

In den ersten Tagen erscheint eine neue,
zweite Auflage von:

Dr. G. Bloß,

Das kleine Kind

vom

Tragbett bis zum ersten Schritt.

Beobachtungen und Studien.

Mit weit über hundert Abbildungen.

Preis 1 M. 50 S.; gebunden 2 M. 50 S. ord.
sowie eine vierte Auflage von:

Benjamin Franklin.

Sein Leben, von ihm selbst
beschrieben.

Mit Vorwort

von

Berthold Auerbach

und

Einleitung von **Friedrich Rapp.**

Preis 3 M.; gebunden 4 M. ord.

Die beiden Werke, von denen sich das erste schon beim Vorlegen durch sein schmuckes Aeußere leicht verkauft, während das zweite ein nunmehr schon mehrere Jahre lang gleich gangbares Geschenk-Buch, namentlich für die reifere Jugend ist, werden in den kommenden Wintermonaten — namentlich aus Veranlassung

umfassender Insertion darüber, welche ich veranlasse — stark verlangt werden.

Ich bitte die verehrl. Sortiments-Buchhandlungen, sich bei Zeiten mit Exemplaren, welche ich in mäßiger Anzahl gern à cond. liefere, zu versehen.

Hochachtungsvoll

Berlin, den 9. October 1882.

A. S. Auerbach.

Verlag von

Wilhelm Herz (Besser'sche Buchhdlg.)
in Berlin.

[46294.]

In meinem Verlage erscheint demnächst
der erste Band von:

Ariost's

Rasender Roland

übersetzt

von

Otto Gildemeister.

Bier Bände.

Stattliches Octav. Schöner Druck.

Starkes holzfreies Papier.

Preis jedes Bandes von 26 bis 29 Bogen:

Broschirt 3 M. 60 S. = 2 M. 70 S. netto.

In geschmackvollen Original-Leinwandband

gebunden 4 M. 60 S. = 3 M. 45 S. netto.

Gebundene Exemplare nur fest. — Partiebezug 11/10.

Band II. u. ff. folgen in Zwischenräumen
von ca. 2 Monaten, so daß das Werk in der
ersten Hälfte 1883 complet wird.

Der Name Gildemeister's, dessen Byron-Verdeutschung als ein unerreichtes Meisterstück der Uebersetzungskunst dasteht, möge Ihnen ein Bürge für den Werth seiner Ariost-Uebersetzung sein. Wie Byron eigentlich erst durch Gildemeister den Deutschen vertraut wurde, so hoffe ich, soll unser deutsches Publicum auch zu Ariost durch Gildemeister ein neues, herzliches Verhältniß gewinnen.

Die Ausstattung des Werkes ist eine sehr gute, der Einband ein recht geschmackvoller, der Preis ein verhältnißmäßig sehr wohlfeiler.

Sämmtliche Herren Baarfortimenter liefern das Werk in Originalband gebunden. Prospective stehen Ihnen zu Diensten.

So darf ich auch dieses Werk meines Verlagses Ihrem häufig bewiesenen freundlichen Interesse empfehlen.

Hochachtungsvoll

Berlin, Ende September 1882.

Wilhelm Herz

(Besser'sche Buchhandlung).

[46295.] Die nächste — October-November —
Ausgabe des

Reichs-Kursbuch,

Winterfahrpläne 1882/83

erscheint Mitte October.

Bestellungen darauf — sofern noch nicht
geschehen — bitte ich umgehend einzu-
senden.

Berlin, den 10. October 1882.

Julius Springer.